

13. August 2018

10 Jahre Junge Uni Waldviertel-Vysočina

103 Jugendliche aus NÖ und Tschechien feierten mit LR Teschl-Hofmeister „Sponion“ in Raabs an der Thaya

Bereits zum zehnten Mal findet die grenzüberschreitende Universität für Jugendliche zwischen 10 und 15 in Raabs an der Thaya statt. Im Rahmen einer feierlichen Sponion mit Gelöbnis und Urkundenüberreichung überreichte Bildungs-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister und Jirí Behounek, Hauptmann der Region Vysočina in Tschechien, die Urkunden an die stolzen Jungforscherinnen und Jungforscher.

Landesrätin Teschl-Hofmeister erklärte: „Die Junge Uni Waldviertel-Vysočina macht es möglich, Universitätsluft im Waldviertels zu schnuppern. Hier wird Lust auf Wissenschaft gemacht. Der Austausch mit den Jungforscherinnen- und Jungforscher aus unserem Nachbarland bringt neue Sichtweisen und bestimmt werden auch neue Freundschaften geschlossen.“

Insgesamt 103 Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 15 Jahren nahmen an den unterschiedlichen Lehr- und Forschungsveranstaltungen teil. Etwa die Hälfte der Teilnehmerinnen und Teilnehmer kommt aus der Tschechischen Republik, die andere Hälfte aus Österreich.

Die Junge Uni Waldviertel, Niederösterreichs erste grenzüberschreitende Jugenduniversität, wird vom Verein Europa Brücke Raabs in Kooperation mit der Jungen Uni der FH Krems, mit der Region Vysocina und dem Ludwig Boltzmann Institut für Kriegsfolgen-Forschung veranstaltet.

Landesrätin Teschl-Hofmeister fasst zusammen: „Die Junge Uni Waldviertel ist eine zehnjährige Erfolgsgeschichte um den Blick über den Tellerrand zu ermöglichen und das Interesse für Wissenschaft und Forschung bei der Jugend zu stärken.“

Nähere Informationen: Büro LR Teschl-Hofmeister, Lorenz Stöckl, Telefon 02742/9005-12663 bzw. 0676/812-12663.